

Berlin, 14.10.2016

Klaus Franz / Pantomime für die Ohren / Vita

Klaus Franz: Ein Multitasker der Kleinkunst

Klaus Franz ist Ganzkörperpoet, Berufsmundhalter und Schallwellenimitierer - ein unverschämt talentierter Allrounder und Meister der wortlosen Kabarettkunst. Seine unglaubliche Bandbreite reicht von unterhaltsamer Pantomime im Stil der Goldenen 20er Jahre über einfallsreiche Slapsticknummern bis hin zur ausgefallenen Darstellung einer menschlichen Beatbox. Als letztere überrascht der ansonsten stille Poet mit fulminanten Klangcollagen. Ob Solo oder im Ensemble, ob bei abendfüllenden Bühnenshows oder bei Auftritten im Rahmen von Konferenzen oder Messen: Klaus Franz brilliert mit einer Bandbreite an Fähigkeiten, besticht durch meisterhafte Körperbeherrschung, eine verblüffende Wandlungsfähigkeit, hohe Präzision und spielerische Leichtigkeit. Seine Darstellungen – variierend von tragisch bis komisch, von verspielt bis poetisch – sind charmant, berührend und erfrischend kurzweilig.

Klaus Franz ist in Euskirchen im Rheinland geboren. Im Anschluss an seine Musikausbildung mit den Schwerpunkten klassische Gitarre, Chor- und Ensembleleitung ging er nach Berlin. Von 2001 bis 2004 absolvierte er an der Schule für die darstellenden Künste „Die Etage“ sein Studium der Pantomime / Mime. Seit 2003 ist er an der gleichen Schule auch als Lehrer für Pantomime tätig. Sein besonderes Interesse gilt neben der klassischen Pantomime vor allem den neueren Formen des Körpertheaters wie der visuellen Comedy, der Musikclownerie oder des Electric Boogie sowie der Zauberei. Da all diese Kunstformen eine internationale Sprache sprechen, tritt Klaus Franz auf Bühnen in der ganzen Welt auf. 2011 gewann er mit dem Duo "Mimusen" im Rahmen des Kleinkunstwettbewerbs Tuttlinger Krähe den "Sonderpreis der Jury".